

und E. SCHWARZ (ebenda 1, 79 ff. und 2, 58 ff.) auseinander, indem er die Notiz der Annales Iuvavenses maximi zum J. 907 im Anschluß an BRESSLAUS Aufsatz (vgl. NA. 46, 284 n. 316) heranzieht und nach der dort gebrauchten Form *Brezalauspurc* den Stadtnamen auf den slawischen Personennamen Bretislav und die Stadtgründung auf den mährischen Herzog Svatopluk zurückführt.

145. Zu der Frage nach dem Ursprung der Deutschen in Böhmen (vgl. NA. 46, 263 n. 254) ist noch hinzuweisen auf die von WILHELM VOLZ herausgegebene Schrift 'Der ostdeutsche Volksboden' (Breslau 1924), in der ALFONS DOPSCH, 'Die historische Stellung der Deutschen in Böhmen und Mähren' S. 27—39 und ROBERT HOLTZMANN, 'Die Herkunft der Deutschen in Böhmen und Mähren' S. 40—51 prinzipiell der BRETHOLZschen These zustimmen, während RUDOLF KÖTZSCHE, 'Über den Ursprung und die geschichtliche Bedeutung der ostdeutschen Siedlung' S. 7—26, die gleiche Frage programmatisch für das ganze östliche Mitteleuropa aufrollt und 'mit einigen Schlaglichtern zu erhellen' sucht. Im übrigen ist es uns nicht möglich, die gesamte, mehr und mehr anschwellende Literatur über diese Frage und die damit zusammenhängende zahlreiche böhmische lokale Literatur aufzuzählen. Wir verweisen für das einzelne auf die laufenden bibliographischen Nachrichten der Mitteil. des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen und den Literaturbericht von WALTER UHLEMANN in H. Vjschr. 22 (1925), 541—549 und nennen hier nur kurz einige Aufsätze von allgemeinerem Interesse: ROBERT HOLTZMANN, 'Zur deutschen Besiedlung Böhmens und Mährens' in Zs. des deutschen Vereins für die Geschichte Mährens und Schlesiens 26 (1924) Heft 1—3 S. 3—18; EMANUEL SCHWAB, 'Die deutsche Besiedlung der Sudetenländer' daselbst Heft 4 S. 67—81; ANTON MAYER, 'Völkerverschiebungen in Böhmen und Mähren mit besonderer Berücksichtigung der Markomannenfrage' Bd. 26 Heft 1—3 S. 19—50, Bd. 27 Heft 1/2 S. 1—18, Heft 3/4 S. 1—35; und KARL BEER, 'Aus der Geschichte des ehemaligen Tachauer Kreises, zugleich ein Beitrag zur Frage der Herkunft der Deutschen in Böhmen' in Mitteil. des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen 63 (1925), 3—40.

146. Als 1. Heft des 18. Supplementbandes des Philologus erschien die Arbeit von WALTHER CARTELLIERI über 'Die römischen Alpenstraßen über den Brenner, Reschen-Scheideck und